

Karottenernte

1. ...und darum geht es:	Nonverbale Kommunikation in einer Gruppe, Körpersprache lesen, gemeinsam ein Ziel erreichen
2. Dauer	20 Minuten
3. Teilnehmerzahl/ Alter	Beliebig/ ab 3. Klasse
4. Material	Eine große Karotte (o.ä.)
5. Durchführung	<p>Die Klasse nominiert eine/n Schüler/in als Bauer/Bäuerin; diese/r steht in der Mitte. Der Rest der Klasse verkörpert eine Gruppe von Hasen und stellt sich um den Bauer/die Bäuerin auf. Die Hasen sollten möglichst eng zusammenstehen.</p> <p>Aufgabe der Hasen ist es nun, eine Karotte hinter ihren Rücken herum zu reichen und zwischendurch unbemerkt ein Stück abzubeißen bzw. abzubrechen.</p> <p>Der Bauer/die Bäuerin versucht, die Karotte zu finden. Hat er/sie einen Verdacht, welcher Hase die Karotte hinter dem Rücken versteckt, darf er/sie diesen Verdacht äußern.</p> <p>Wurde die Karotte entdeckt, tauschen die beiden betreffenden Schüler ihre Rollen – der Bauer/die Bäuerin wird zum Hasen, der Hase zum Bauer/zur Bäuerin.</p> <p>Wichtig: Bei dieser Übung dürfen die Hasen nicht miteinander sprechen (Geräusche sind aber erlaubt)!</p>
6. Auswertung	<ul style="list-style-type: none"> • Wie hat dir dieses Spiel gefallen? • Warst du lieber Hase oder Bauer? Was hat dir an dieser Rolle gefallen? • Woran hast du gemerkt, dass ein Hase eine Karotte hinter dem Rücken hatte? • Wie habt ihr als Gruppe es geschafft, die Karotte vor dem Bauern geheim zu halten? • Hättet ihr auch etwas anders machen können? Wenn ja, was? • Wie hast du dich gefühlt, als du vom Bauern „ertappt“ wurdest? • Wie hat es sich angefühlt, als Bauer alleine in der Mitte zu stehen? • Woran merkt ihr im richtigen Leben, ob euch jemand etwas verheimlicht? Wie geht ihr dann damit um? • Kennt ihr Situationen im richtigen Leben, in denen ihr in einer Gruppe zusammen haltet? Wie fühlt sich das an? • Kennt ihr Situationen, in denen eine Gruppe einer einzelnen Person etwas verheimlicht? Wie fühlt sich diese Person wohl? Wie könntet ihr dieser Person helfen?
7. Variation	Es empfiehlt sich, Gegenstände zu nehmen, die beim Zerkleinern Krach machen – aber bei Gruppen, die bereits Erfahrung mit dieser Übung haben, kann man auch leise Nahrungsmittel nehmen (Waffeln, Brot).
8. Quelle	Nach Sawatzki, D. & Kuhn, M. (2018). Unterricht und Seminare lebendig gestalten. Beltz Verlag.
9. Eigene Erfahrungen	

--	--

